

Praxiskurs 19-06 "Erweiterte Erlebnispädagogik und Waldpädagogik mit Gruppen" am 13.07.2019 und 14.07.2019

offener Kurs mit Dominik Gentner und Tobias Rohde

Zeiten und Ort:

Samstags (1800Uhr -2100Uhr)

und Sonntag (900Uhr -1600Uhr)

Im Sollbruch Lernstudio bzw. im Gelände im Neckartal bei Neckarsteinach

Hebelstraße 14

69115 Heidelberg

Investition:

Berufstätige: 200,00€

Studenten: 100,00€

Zum Seminar:

In diesem Praxiskurs werden wir zeigen, wie man mit Kindern in Gruppen, wie beispielsweise bei Klassen- oder Studienfahrten, ohne viel Equipment Erfahrungen draußen machen kann.

Wir werden verschiedene Möglichkeiten reflektieren, sich dabei selbst eine Rolle zu geben, um die Übung vom restlichen Ablauf trennen zu können.

Als Selbsterfahrung bieten wir eine Übernachtung im Baumhaus an

(<https://www.baumhauscamp.org/>).

Wir werden darüber sprechen, welche Möglichkeiten man gemeinsam mit Kindern nutzen kann, um Außenerfahrungen zu stiften und sie auf Themen wie z.B. Flucht, Not, Ressourcenmangel, Leben in der Steinzeit, Naturschutz, die Elemente, Luxus und Lebensstandard etc. aufmerksam zu machen. Als integraler Teil der Erlebnispädagogik werden wir außerdem Bogenschießen und auch lernen, wie man mit Standard-Equipment sicher mit Kindern Bogenschießen kann. Des Weiteren werden wir erfahren, wie man von Hand Feuer machen und in der Natur sicher damit umgehen kann. Weitere behandelte Fragen sind: Wie kann man diese Erfahrungen für den interaktiven Unterricht nutzen? Was kann Erlebnis- und Waldpädagogik für die Persönlichkeitsentwicklung leisten wie beispielsweise im Schulfach Glück? Welche Themen kommen in einem solchen Rahmen auf und wie kann ich diese mit Schülern behandeln? Wie gestaltet man Außenerfahrungen sicher?

Wichtig:

Denken Sie bitte an wetterfeste Kleidung und v.a. feste Schuhe.

Eine lange Hose ist der beste Schutz gegen Zecken.

Übernachtungsequipment (Schlafsack, Isomatte) muss selbst mitgebracht werden und den Temperaturen angemessen sein.